Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

60 (29.2.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Ner. 60. Drittes Blatt.

Samstag ben 29. Februar

1896

Badischer Verein für Geflügelzucht

mit dem Site in Karlsruhe.

Unter dem Protettorate Gr. Ronigl. Soheit des Großherzogs Friedrich von Baden.

Eröffnung der I. Berbands.

am Camftag den 29. Februar 1896, Bormittags 9 Uhr, in den Räumen der Ausstellungshalle.

Das Ausstellungelotal ift geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Uhr Abends, am Conntag von 11 Uhr Bormittags bis 6 Uhr Abends.

Schluß der Ausstellung am Montag den 2. März, Abends 6 Ubr.

Loose à 50 Pfg., sowie Glückshafenloose à 20 Pfg. sind in der Ausstellungshalle zu haben.

Eintritt 20 Pfennig.

* Bielandistraße 81mern, Küche und Keller an eine kleine, rubige Familie zu vermiethen. Räberes eine Ereppe hoch.

* Bielandistraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, rubige Familie zu vermiethen. Räberes im Laben.

* Ein kleines Rimmer mit Ruche und Holaplag ift auf ben 1. ober 28. April zu vermiethen. Bu erfragen herrenftrage 54 im zweiten hinterbaus.

Zimmer zu vermiethen.

* herrenftraße 20, nachft ber Raiferftraße, ift im 8. Stod links ein gut möblirtes Bimmer mit ober obne Benfion fofort zu vermietben.

. Sofienstraße 81 o ift im 1. Stod ein fein blirtes Zimmer auf 1. Marg ju bermiethen. Raberes parterre.

*2.1. Wilhelmftraße 69 ift im 2. Stod linte ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

*2.1. Ein einfach möblirtes Zimmer ift mit ober bne Koft auf 1. März ober fpater zu vermiethen : imalienstraße 77 im 3. Seitenbau.

• Ein feln möblirtes Zimmer ohne Vis-d-vis, n nächster Räbe bes Bahnbofs, ift iofort zu verzitethen. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stock.

* Ein schönes, gut möblirtes Zimmer ift an einen herrn auf 1. Marz ober ipater zu bers niethen: Atabemiestraße 53 im 3. Stod.

* Ein schön und gut möblirtes Zimmer, nach ber Lammftraße gebend, ift sogleich zu vermiethen. Räheres Lammftraße 7a, eine Treppe boch links, Eingang Tburmftraße bet der Filiale Kappele.

* Bwei fein moblirte, freundliche Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) find gusammen ober getheilt auf ben 15. Mars ju vermiethen: Schutzenftraße 62, zwei Treppen boch.

Rebenzimmer ju vergeben.

*2.1. Ein schönes Rebenzimmer, 40—50 Bersonen sassend, mit besonderm Eingang und Klavierbernützung, ist noch auf einige Abende zu vergeben. Auch kann bekorirt werden.

Blume, Birtel 28.

Dienst-Antrage.

* Eine Refiaurationstöchin und zwei Rüchen-madchen, iüchtige, finden fofort Stellen burch Frau I da Rühlenthal, gabringerstraße 72.

Suche für einen fleinen Haushalt (Beamten-familie) ein geletztes, braves Mäbchen mit guten Zeugniffen, welches kochen kann. Eintritt 1. April. Räheres bei Frau Raft, Balbstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mabden, welches toden tann, fowie ein orbentliches Kindermabden finden fogleich ober auf 1. April fehr gute Stellen: Bahnhofftraße 26, parterre.

21. Ein braves, fleißiges Mäbchen, welches selbstftanbig burgerlich kochen kann und sich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April gegen guten Lohn Stelle. Zu erfragen bet L. Boblichlegel. Kaiserstraße 159, Ede ber Ritterstraße, im Laden.

*2.1. Zu zwei Kindern von 6 und 9 Jahren wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches im Räben und in der Zimmerarbeit gewandt ist. Solche, die schon äbnliche Stelle bekleibet und gute Empsehlungen haben, erhalten den Borzug. Eintritt am 1. April oder nach Uebereinkunst. Offerten unter Nr. 1649 an das Kontor des Tagblattes.

Röchinnen und sowie einsache Mabden Bimmermädchen, Oftern Stellen burch Bimmermädchen, Oftern Schmitt,

Bungerer, militarfreier Commis, welcher fich fur bie Reise eignet, wird gesucht. Abresse im Kontor bes Tagblattes zu erfragen.

Cine junge, gewandte Rellnerin findet hofftraße 28.

Gesucht auf Oftern

ein orbentliches Mabchen, welches bürgerlich tochen tann und bas Baichen und Bügeln versieht, au einer kleinen Brivatfamilie, welche von hier nach Frankfurt giebt. Bu erfragen Karlftraße 29 a bei Frau L. Hergenhahn.

Dienstmatchen: Gefuch.

2.1. Ein braves Madden, welches sich ben geswöhnlichen Haushaltungsgeschäften willig unterszieht, findet auf 1. April gute Stelle.
Molkerei zur Butterblume,
Amalienstraße 53.

Stellen finden fofort:

einfache tüchtige Kellnerinnen nach Bruchfal, Raftatt, Pforzheim und bier; baselbst auch Sastebaus. und Krivatzimmermäden, welche serviren tönnen, auch Restaurationsköchinnen, Haus. Küchens und Brivatmäden auch auf's Ziel, ebenso Lusbissellnerinnen. Frau Jasper.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Gin junger Mann mit guter Schuls bilbung finbet ju Oftern bei mir Stellung. Friedrich Köchlin. Raiferftraße 147.

Lehrling gesucht.

Für einen jungen Mann mit hübicher Sandidrift ift in unserem Fabrit- und Engros-Geschäft dirurg. Instrumente und Artifel zur Kranten-pflege auf Oftern eine taufmannische Lehrstelle offen. Günftige Bebingungen.

Albert Kohm Nachfolger,

Lehrmadaien-Weind.

Ein braves junges Dabden aus achtbarer Familie tann fofort ober auf Oftern in meisnem Gefchafte eintreten.

Rud. Hugo Dietrich,

Deizer.

* Ein tüchtiger, zuverlässiger junger Mann mit guten Empfeblungen und im Besibe guter Zeug-niffe sucht Stelle. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein anftänbiges Mäbchen aus guter Familie sucht Stelle als Bertäuserin in einer Mesgeret, Baderei ober bergl. Geschäft. Bu erfragen Martensftraße 8 im 2. Stod.

Meifender Doften Gefuch.

Ein intelligenter junger Mann, welcher in allen Kreisen gut berkebren kann sowie in Geschäftsefreisen bier und auswärfe gut eingeführt ift, sucht Stelle als Reisenber für ein gutes, leiftungsfähiges Haus. Offerten unter Angabe ber Branche sowie des ungefähren Berdienstes bittet man geft. unter Rr. 1644 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmermädden, und welche burgerlich und einfach fochen fönnen, ebenso auf 1. April Stellen burch Frau Raft, Balb.

Aushilfsftelle ober Monatsfielle

fuct ein orbentliches Mabchen, welches allen bauslichen Arbeiten vorfieben fann. Raberes Ber-mittlungebureau A. Blint, Babnhofftrage 26,

Mohr:Stühle

werben billig und bauerbaft geflochten, auch werben Strob. Stuble gut mit Robr geflochten: Leffing-ftraße 52 im 3. Stod.

Ein Haus,

aweistödig, sein eingerichtet, mit großem Garten, ohne Vis-a-vis, ift au sehr annehmbaren Bebingungen au verkausen. Ressettanten wollen ihre Abresse im Kontor bes Tagblattes unter Rr. 1647

Berkaufs-Unzeigen.

* Rapellenstraße 68 sind im 2. Stod links ein Ueberzieder zu 30 A., ein Habelod zu 40 A. (beides neu), Bost-Telegravhendücher sowie gut erhaltene Symnastal: Schuldücher und eine Parthie Zeitungen à Bfd. 4 R zu verlaufen. Anzusehen von 9 bis 12 Uhr Morgens. Sbendaselbst wird ein doppelzsitziger, gut erhaltener Rinderstwagen zu tausen gesucht.

Wegen Kuagang einer Heirath

ift eine feine Schlafe, Speife: unb Salons Ginrichtung im Auftrag fehr preiswerth zu vertaufen. Anzuschen von Montag ab. Raberes

Jul. Weinheimer, Kaiserstraße 81/83.

Haustauf: Gefuch.

* Ein feineres haus mit 4 ober 5 Zimmern im Stod wird von einem Selbsträufer gegen Baar-zahlung zu kaufen gesucht. Offerten find unter Dr. 1648 an das Kontor bes Tagblattes zu richten.

Zwei Aecker

find in ber verlangerten Sübenbftraße zu verpachten. Raberes Kronenftraße 50.

ein fünftlich verbautes, ftarfemehlhaltiges Rahrungsmittel, von hervorragenben Merzten gegenwärtig empfohlen. Bu haben bei

Gustav Bender. vorm. Carl Malzacher, Soflieferant, 5 Lammftrage 5.

Strafburger Bratganfe, frang. Enten, frang. Poularden, junge ital. Hahnen, fette Suppenbuhner, junge franz. Tanben 2c. 2c.,

alle Arten Fluß: 11. Geefische

Oswald Erbacher, Raiserstraße 207.

Hente Abend um 6 Uhr warmen

(im Teig gebaken) mit Madeira Sauce bei

C. Cartharius,

Douglasftrage 8. Telephon 85.

Conditorei u. Café Fr. Nagel,

Baldftraße 43, nachft ber Raiferftraße, empfiehlt die größte Auswahl in ff. Torten, Ruchen, Raffee und Theebackwert, Cho-coladen, Fondants und Pralines in ver-ichiebener Preislage. 2.1.

maccaroni,

gute Qualitat, per Pfund 35 Pfennig

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammftrage 5.

Hafer, Hacksel

Karl Baumann, Mabemiestraße 20.

Beilfedern Belliedern! Belliedern! febr fillreich und flaubfrei à 1.70 Mart bis zu ben feinften Sorten empfiehlt

Jul. Weinheimer, Raiferftraße 81/83.

Edmund Eberhard,

Lubwigsplat 40 a.



Befte und billigfte Bezugsquelle für garantirt Bettfedern.

Wir bersenben zollfrei, gegen Rachnahme siebes bestebige Quantum Gute neue Bettsebern ver Psind für 60 Pfg., 80 Pfg., 1M. und 1M. 25 Pfg.; Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg.; Beihe Polarsebern 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; Silberweihe Bettsebern 3 M., 3 M. 50 Pfg. 1, 4 M.; ferner: Echt chinesische Canz-50 Pfg. 11, 4 M.; ferner: Echt chinesische Canz-damen (jehr fülltästig) 2 M. 50 Pfg. 11. 3 M. Berpadung aum kosenpreise. — Bei Beträgen von min-bestens 75 M. 5% Kabatt. — Richtgefallenbes bereitwilligst zurückgenommen!— Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Bei uns erschien soeben:

Mieter u. Vermieter

nach dem heutigen und künftigen deutschen Rechte.

Dr. Leop. Schlesinger, Rechtsanwalt. Preis 40 Pfg.

Bielefeld's Hof buchhandlung

Bum Abschluffe

Unfalls, Haftpflichts, Glass, Balorens, Reifes, Lebenss, Feuers, Bafferschübens, Pferdes, Sees, Fluß: und Landtrausports

Versicherungen

für nur erfte Unftalten, ohne Aufnahms= Gebühren zu berechnen, empfiehlt fich

Friedr. Maisch jun., General-Agent, Kaiserstrasse 164.

Unteragenten und ftille Bermittler gegen bobe Provision gesucht.

Telegramm!

Bon ber Rolner Dombaulotterie fiel wieder ein Haupttreffer von Dt 3000 am erften Biehungstag in meine Collette, ben ich sofort baar auszahle.

Empfehle nur noch:

Rarlsraber Geflügellovse à 50 Bf., Donaueschinger Pferdelovse à Mt. 2.—,

Burgburger Geldloofe à Mt. 2.—, auf 10 Stud 1 Freiloos, bei Dehrab= nahme billiger.

Carl Gotz, Lederhandlung, Bebelftraße 15.

8.3. Slucks Rollette

Sebastian Münich.

Rarlsruhe, Sirfchstraße 12.
Schon mehrere Mal mit I. und II. Haupts. Gewinnen bedacht, so empfehle ich als in nächster Zeit zur Ziehung gelangend:
Rölner Dombau: Loofe . . . à . & 3.—, Rarlsruher Gestügel: Loofe . . à . & 2.—. 50, Würzburger Münster: Loofe . à . & 2.—. Augerbem find alle anderen genehmigten Loofe ftets ju haben. Gewinne bezahle alle aus.

Jum goldenen Kranz,

Mblerfiraße 38.
* Heute Samftag großes Schlachtfeft, wogu höflichft einlabet

Oswald Wöhr. Ebenbafelbft ift fortwährenb icones Sauertraut (Filber) gu haben bas Bib. ju 10 Bfg.

Soeben ericien bie Bianoforte . Ausgabe bes Oberftoetter'ichen

Kaiser-Marsches

(Großer Militarmarich),

w. einige Tage verariffen war, im Neubrud.

— 6. Auflage. —

Der Marich wird in Berlin täglich zur Barade, in Monstre-Concerten z. gespielt.
Für Bianosorte dis jest in 5000 Expl. abgesest.

Das Orchester-Arrangement, neu bearbeitet und mit einer Coda erweitert von R. Kiener, gelangt kommenden Sonntag in der Festballe als Nr. 1 zum erstenmale hier zur Aufsührung.

Ferner ericeint bemnachft bie Orchefters Ausgabe bes beliebten Magurta:

Gruk aus Karlsruhe,

Pianoforte:Musg. mit Abbilbung von Ratles rube (DR. 1.25) netto DR. 1 .-Schönfter Gefchenteartitel (Gruß) nach Auswärts. 30

Die Berlagshanblung:

R. Kiener & Co., Erbpringenftraße, am Ronbellplat. Edle Harzer Kanarien-Sänger

mit ben feinften Gefangetouren berfenbet unter Nachnahme von 8—20 Mart. Acht Tage Probezeit. Umtaufch franco. Proipett. Behanblung gratis. W. Heering, St. Andreasberg (Harz), Schul-

Aurz gefägtes Riefern-Breunholz empfiehlt billigft

Dampffägewert Maximiliansau.



Heute Samstag,

als am letten 29. Febr. diefes Jahrhunderte,

Reierlider

Rammermufif = Albend

Abschiede : Feier,

wogu freundlichft einlaben

Die 3.

(Mus ber Rarieruber Beitung.) Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschließung Großberzoglichen Gewerbeichulraths vom 24. Februar 1896 wurde Berwaltungsaffiftent Rarl Korn has an ber Großberzoglichen Baugewerteschule behufs Uebernahme einer Revibentenftelle bei ber Babifchen landwirthichaftlichen Berufsgenoffenschaft seiner bermaligen Stelle enthoben.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag ben 29. Februar. 3. Sonbers Borstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Atten. Mufit von Roffini (geb. 29. Fe-bruar 1792). Anfang 7 Uhr. Enbe nach 10 Uhr.

Sonntag ben 1. März. I. Quartal. 31 Abonnements Borftellung. (Mittel = Pretse.) Der Berschwender. Zaubermarchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ferdinand Raimund. Musik von Konrabin

Kreuter. Anfang ½7 Uhr.

Bormerkungen zu ben Karlsruher Borstellungen ninmt das Bormerkbüreau des Großt. Hoftheaters an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Borm. und von 8—5 Uhr Rachm., entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Bors inertgebühr (85 Bf. für jede Karte) sowie 5 Bf. für eine Antwortpositarte durch Posteinzahlung an das Kormerkbüreau einzusenden.

Bitterungebeobachtungen im Großh. Botanifchen Garten.

27. Febr.	Thermometer	Barometer	Winb	Witterung
6 u.Morg.	- 1	744 mm	2Beft	trüb
12 , Mitt.	+ 3	745	200	

Standesbuch-Ausjüge.

Geburten:

24. Febr. Magbalena Anna Riara, Bater hermann Bett, hofmufitus.

Rutt, Bater Josef Schorpp, Raufmann. Bilbelm, Bater August Roch, Musiter. Frieda Delena, Bater Josef Kußmann, Schleifer. 25. 26.

Eodesfälle:

26. Febr. Wilhelm, alt 11 Monate 10 Tage, Bater Wilhelm Rull, Rutscher.
27. " Otto, ait 17 Tage, Bater Jakob Marich, Bortier.

Litterarifche Bortrage

non J. v. Wildenradt.

Mit verbindlichstem Dank für das rege Interesse, das mir entgegengebracht worden ist, verknüpfe ich die Mittheilung, das die für den gangen Spelns (zwei Borträge) zuviel bezahlten Beträge gegen Quittung bei herrn O. Nemnich (J. Lind) erhoben werden können.

Friedrichsbad.

Jeben Montag von 1—8 Uhr, toftet 1 Wannenbad II. Klaffe 30 Bfg. Jeben Mittwoch und Samftag bon 7—10 Uhr toftet ein 21.10. Cchwim bad 20 Pfg.

Statt besonderer Unzeige.

* Freunden und Befannten widmen wir die traurige Nachricht, bag unfer lieber Ontel und Grofontel

per Philipp Castorph, Rangleirath a. D.,

im 79. Lebensjahre nach turger Krantheit gestern Abend fanft verschieben ift. Karlerube, ben 28. Februar 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerbigung findet Samftag Rachmittag 1/25 Uhr von ber Friedhoftapelle aus ftatt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an bem uns fo fchwer betroffenen Berlufte unferes innigft geliebten Baters, Bruders, Schwiegervaters, Schwagers und Grofvaters

Friedrich Wagner, Frivatier,

besonders für die zahlreichen Blumenspenden und den erhebenden Trauergesang von ben Gesangvereinen "Babenia" und "Fibelia" sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung sagen wir auf diesem Wege unfern aufrichtigften Dant.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, namentlich für ben erhebenden Trauergefang bes Gefangvereins Liedertafel, anläglich ber Beerbigung des herrn

Wilhelm Dreyer, Montent,

fprechen wir hiermit unfern herzlichften Dant aus.

Karlsruhe, ben 28. Februar 1896.

Die trauernden ginterbliebenen.

Krokodil Karlsruhe.

Löwenbräu-Salvator.

empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze reinwollene Kleiderstoffe

in allen Preislagen, das Meter von 95 Pfg. an,

Weiße und creme wollene Kleiderstoffe, Weiße Batiste und gestickte Batist-Roben, Schwarze Jacken, Capes und Kragen.

Ferner für Anaben-Unzüge:

Schwarze Tucke, Burkins und Cheviots.

S. Model.

Gottesdienft. - 1. Marj.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

19 Uhr Stadtfirche: Militärgottesblenst: herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

9 Uhr Sidhadtfirche: herr Stadtpfr. Brüdner.

10 Uhr Kleine Kirche: herr hosbiafonus Fischer.

10 Uhr Schloßlirche: herr Defan D. Zittel.

10 Uhr Stadtsirche: herr Stadtpfarrer Mühlbauser.

baußer. 114 Uhr Bfriindnerhansfirche: herr Stadtpfarrer

Langin.
111 Uhr Rleine Rirche: Rinbergottesblenft: herr Cofbialonus Fifder.
4 Uhr Rleine Rirche: herr Stadtvifar Braun.
6 Uhr Gibftadtfirche: hr. Stadtvifar Lic. Ruhner.

Chriftenlehre :

10 Uhr Gibftabtfirche: Berr Stadtpfr. Brudner. Bochengottesbienft Donnerftag ben 5. Marg, Abenbs 5 Uhr, in ber Aleinen Rirche: Derr Stabtvifar Braun.

Andwig Bilhelm-Rrantenheim. 5 Uhr Abenbe Gottesbienft: herr Siffsprebiger Dr. Bartmann.

112 Uhr Chriftenlehre Leopolbftrage 9: Berr Militar. Dberpfarrer Fingabo.

Diatoniffenhanstirde. Samftag ben 29. Februar, Abends 74 Uhr: herr Pfarrer Balter. Sonntag ben 1. Marg, Bormittage 10 Uhr: herr Bfarrer Balter. Abenbe 7f Uhr: monatlice Miffionsftunde.

Evangelifde Rapelle bes Cabettenhaufes. 10 Uhr Gottesbienft: Derr Pfarrer Ramin.

Evangelifder Gottesbienft im Stadttheil Diblburg. 10 Uhr Bormittagsgottesbienft | herr Stabtpfarrer 12 Uhr Chriftenlehre | R. Delbing. Wochengottesdieuft Donnerstag ben 5. Marg, Abenbe 7 Uhr: Betr Stadtpfarrer R. Delbing.

112 Uhr Sonntagefchule: herrenftraße 62. 3 uhr Bibelftunde im Berfammlungefaal fraße 62: herr Stabimiffionar Gluntin. Mittwod Abend 8 Uhr Bibelftunde.

Evangelische Stadtmitfton, Bereinshaus Ablerfirage 28.

Sonntagefdule im Bereinshaus: Berr Stabt-

uhr Rinbergottesbienft in ber Subftabtfirche: Derr Pfarrer Maurer, Rinbergottesbienft in ber Diatoniffenhaustapelle: Derr Stabtvifar Braun.

5 Uhr Abendgottesbienft im Bereinshaus: Derr Maurer, Manner Maurer, 111 Uhr

Pfarrer Maurer. Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelftunde in Bereinshaus: herr Stadtmifftonar Lieber.

Evangelijd - lutherijder Gottesdienft, Friedhof. Fapelle, Balbhornftraße, Wormittage 10 Uhr: herr Bfarrer Souls.

Ebangelifd - lutherifde Arengemeinbe, Betfaal verlangerte Rarlftrage 83. Abermittags 10 Uhr Brebigt: herr Bfarrer Bagner. Mentag Abend 8 Uhr Bibelftunde: herr Pfarrer Bagner.

Ratholifde Stadt-Gemeinde. Sauptfirche (St. Stephan).

6 Uhr Frühmeste.
7 Uhr bl. Messe.
8 Uhr Militargottesbienst: herr Divisionspfarrer Berberic.
91 Uhr Hamptgottesbienst: herr Kaplan Bopp.
111 Uhr Kindergottesbienst: herr Kaplan Bfenning.
21 Uhr Christenlehre für die Mädden.
5 Uhr Fastenprebigt: Derr Kaplan Laper.

Rollette für arme Theologen. Liebfranentirde.

64 Uhr Frühmeffe. 84 Uhr Rinbergottesbienft: herr Raplan Lint. 94 Uhr Sauptgottesbienft: herr Raplan Raifer. 2 Uhr Chriftenlehre für bie Mabden.

5 Uhr Saftenprebigt und Rrengweganbacht: herr Rurat Brettle.

Beidigelegenheit: Jeben Morgen und an Borabenben bon Gonne und Feiertagen von 3 Uhr an.

8 Uhr Amt.

Ludwig Bilhelm-Rrantenheim. 94 Uhr bl. Deffe.

Ratholijche Rapelle bes Cadettenhanjes. 10 Uhr Gottesbienft: herr Divifionspfarrer Berberid.

St. Franzistnebans, Grengftraße 7. Sonntage und Felertage 8 Uhr Amt mit Prebigt. Berftage 7 Uhr hl. Deffe.

St. Beter- und Paulsfirche (Stadttheil Dublburg).

t. Beters und Paulstirche (Staditheil Veuhldurg).
7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
8 Uhr Krühmesse mit Generalsommunion der hristenslehren Jünglinge.
91 Uhr Hauptgetreddenst.
2 Uhr Christenlehre.
6 Uhr Kaltenpredigt mit Segen.
Die heutige Kolleste ist für arme Theologen bestimmt.
Dienstag und Freitag, Abends 6 Uhr: Fastenandacht.

(Alt)-Ratholifche Stadt-Gemeinde.

Methodistengemeinde: im Betsaal Firkel 19 a., Sonntag Borm. $\frac{1}{1}$ 0 Uhr Brebigt.

11 "Linbergottesbienst.

"Rachm. 5 "Brebigt.
"Abends 84 "Bectsammlung für Jünglinge und Männer.
Montag Abends 84 "Gebets-Bersammlung.
Mittwoch Abends 84 "Bibessunde.
Am ersten Sonntag in Monat, Abends 84 Uhr, Tempereng-Bersammlung wom Berein bes blauen Arenges.

Bioneffreche ber Ev. Gemeinschaft, Beiertheimer Allee 4. Bormittage \$10 Uhr: herr Brebiger Rienert, Rademittage \$4 Uhr: berr Prebiger Ortmann. Mittwoch Abend \$9 Uhr: Bibelftunde.

Karlsruhe.
English Services
are held in the Chapel of the Ludwig WilhelmKrankenheim, Kaiser-Allee,
on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m.
on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays
after Morning prayer.
The Chaplaincy is in Connection with the Society
for the Propagation of the Gospel.

for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London,
Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

L. Z. Tr. 2. III. 96. 7 1/2 U. A. I. Gr. Obl. u. Afn.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'iden hofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von Bub wig Riegel in Rarisrube,